

PRESSEINFORMATION

Harburger Binnenhafen wird zu Wohnquartier

Richtfest für „Wohnen am Hafencampus“

Auf dem ehemaligen Güterbahnhof im Harburger Binnenhafen entsteht schrittweise ein neues Wohnquartier. Als erstes Wohngebäude auf dem Areal wird derzeit das Projekt Wohnen am Hafencampus realisiert. Heute feierte der Bauherr gemeinsam mit der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg und den zukünftigen Bewohnern Richtfest.

Hamburg, 18.10.2013 – Der Harburger Bezirksamtsleiter Thomas Völsch, Frank Lorenz, Geschäftsführer der Lorenz Gruppe GmbH und IBA-Projektmanagerin Silke Schumacher eröffneten das Richtfest im Binnenhafen. Zwischen Schellerdamm und Östlichem Bahnhofskanal ist der L-förmige Baukörper bereits weit gehend fertig gestellt und seine künftige Größe zu erkennen. Das 5-geschossige Eckgebäude wird mit seiner klassischen Ziegelsteinfassade das Straßenbild prägen, Vor- und Rücksprünge in der Fassade, ein aufgesetztes Staffelgeschoss sowie weiße Balkone verleihen dem Gebäude ein lebendiges Äußeres.

Alle 63 Wohnungen sind bereits verkauft!

Hinter der Fassade liegen 63 Wohnungen zwischen 46 und 117 Quadratmetern Größe mit meist zwei oder drei Zimmern. Die Wohnungen sind stufenlos erreichbar und die unterschiedlichen Grundrisse ermöglichen vielfältige Wohnformen. Parkettfußböden, raumhohe Fenster und die Möglichkeit des offenen Wohnens sorgen für viel Helligkeit und hohe Aufenthaltsqualität. Sämtliche Wohnung verfügen über Balkone, Gartenterrassen oder Dachterrassen. Alle 63 Wohnungen sind bereits verkauft. Im Erdgeschoss an der Planstraße ist eine ca. 280 Quadratmeter große Gewerbefläche geplant.

Das als Effizienzhaus 70 geplante Gebäude wird mit einer kontrollierten Wohnraumlufthilfe mit Wärmerückgewinnung sowie mit einer Fußbodenheizung ausgestattet. Der Energiebedarf liegt damit rund 30 Prozent unter der gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV) und erfüllt damit die strengen Auflagen für Neubauvorhaben im Rahmen der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg.

Neben der Harburger Schloßinsel ist der Bereich zwischen Lotsekanal und Buxtehuder Straße (B73) zweites Schwerpunktgebiet der IBA im Harburger Binnenhafen, der einen Strukturwandel durchläuft und sich zu einem attraktiven gemischten Wohn- und Gewerbegebiet mit maritimem Flair entwickelt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

IBA Hamburg GmbH, Rainer Müller, Leiter Stabsstelle Presse, rainer.mueller@iba-hamburg.de,
Tel.: 040 / 226 227 335 oder an Anna Vietinghoff, Stabsstelle Presse,
anna.vietinghoff@iba-hamburg.de, Tel: 040 / 226 227 – 331 oder an presse@iba-hamburg.de
Lorenz + Partner GmbH, Stefani Schroeder, Assistenz & Sekretariat, schroeder@lorenzhh.de,
Tel.: 040 819 519 40

Projektdaten & Fakten

Bauherr: Wohnen am Hafencampus GmbH & Co. KG
Albert-Einstein-Ring 19
22761 Hamburg

Generalunternehmer: Franzen Industrie GmbH
Veritaskai 6
21079 Hamburg

Grundstück: 2.482 m² (im Besitz der HPG
Harburger Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Lorenz Gruppe)

Bauzeit: Dezember 2012 bis 1. Quartal 2014

Süd / Ostfassade: Klinker
Nordwestfassade WDVS (Wärmedämmverbundsystem)

Gebäude: 63 Wohnungen mit 4.550 m² Wohnfläche, 280 m² Gewerbefläche

BGF: ca. 7.135 m²

Merkmale: Projekt der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg
Effizienzhaus 70
Förderung durch WK Wohnungsbaukreditgesellschaft

Gesamtinvestition: 12 Millionen Euro